



Beteiligungsbericht 2019

Inhaltsverzeichnis

I.	Einführung / Rechtsgrundlagen	3
II.	Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Bornheim.....	7
III.	Darstellung der einzelnen Beteiligungen	9
	Stadtbetrieb Bornheim AöR (SBB).....	10
	Wasserwerk der Stadt Bornheim	15
	Stromnetz Bornheim GmbH & Co. KG.....	19
	Gasnetz Bornheim GmbH & Co. KG.....	22
	Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim	25
	Wasserbeschaffungsverband Wesseling - Hersel (WBV).....	29
	civitec Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung.....	32
	e-regio GmbH & Co. KG	35
	Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L.....	40
	Radio Bonn/Rhein-Sieg GmbH & Co. KG	43
	Wasserverband Dickopsbach	46
	Wasserverband Südliches Vorgebirge.....	49
	NRW. URBAN Kommunale Entwicklung GmbH.....	52
	d-NRW AöR.....	53
	KoPart eG.....	54
IV.	Finanz- und betriebswirtschaftliche Daten	55

I. Einführung / Rechtsgrundlagen

Die Stadt Bornheim bedient sich im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung zur Erledigung und Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben kommunaler Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts. Rechtsgrundlage für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden bilden die §§ 107 - 115 im 11. Teil der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916).

Die GO NRW unterscheidet zunächst zwischen wirtschaftlicher und nichtwirtschaftlicher Betätigung der Kommunen:

§ 107 GO NRW - Zulässigkeit wirtschaftlicher Betätigung

- (1) Die Gemeinde darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben wirtschaftlich betätigen, wenn
1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
 2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
 3. bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Das Betreiben eines Telekommunikationsnetzes umfasst nicht den Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen. Als wirtschaftliche Betätigung ist der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte.

- (2) Als wirtschaftliche Betätigung im Sinne dieses Abschnitts gilt nicht der Betrieb von
1. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
 2. öffentlichen Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten
 - Erziehung, Bildung oder Kultur (Schulen, Volkshochschulen, Tageseinrichtungen für Kinder und sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe, Bibliotheken, Museen, Ausstellungen, Opern, Theater, Kinos, Bühnen, Orchester, Stadthallen, Begegnungsstätten),
 - Sport oder Erholung (Sportanlagen, zoologische und botanische Gärten, Wald-, Park- und Gartenanlagen, Herbergen, Erholungsheime, Bäder, Einrichtungen zur Veranstaltung von Volksfesten),
 - Gesundheits- oder Sozialwesen (Krankenhäuser, Bestattungseinrichtungen, Sanatorien, Kurparks, Senioren- und Behindertenheime, Frauenhäuser, soziale und medizinische Beratungsstellen),
 3. Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen,
 4. Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
 5. Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

Auch diese Einrichtungen sind, soweit es mit ihrem öffentlichen Zweck vereinbar ist, nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwalten und können entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden. Das für Kommunales zuständige Ministerium kann durch Rechtsverordnung bestimmen, dass Einrichtungen, die nach Art und Umfang eine selbständige Betriebsführung erfordern,

ganz oder teilweise nach den für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften zu führen sind; hierbei können auch Regelungen getroffen werden, die von einzelnen der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften abweichen.

- (3) Die wirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Die Aufnahme einer wirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.
- (4) Die nichtwirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Diese Voraussetzungen gelten bei in den Krankenhausplan des Landes aufgenommenen Krankenhäusern als erfüllt. Die Aufnahme einer nichtwirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.
- (5) Vor der Entscheidung über die Gründung von bzw. die unmittelbare oder mittelbare Beteiligung an Unternehmen im Sinne des Absatzes 1 ist der Rat auf der Grundlage einer Marktanalyse über die Chancen und Risiken des beabsichtigten wirtschaftlichen Engagements und über die Auswirkungen auf das Handwerk und die mittelständische Wirtschaft zu unterrichten. Den örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen von Handwerk, Industrie und Handel und den für die Beschäftigten der jeweiligen Branchen handelnden Gewerkschaften ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu den Marktanalysen zu geben.
- (6) Bankunternehmen darf die Gemeinde nicht errichten, übernehmen oder betreiben.
- (7) Für das öffentliche Sparkassenwesen gelten die dafür erlassenen besonderen Vorschriften.

Für das Haushaltsjahr 2019 hat die Stadt Bornheim von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Gesamtabchlusses Gebrauch gemacht. Daraus entsteht gemäß § 116a Absatz 3 GO NRW die Pflicht zur Erstellung eines Beteiligungsberichts.

§ 116a GO NRW – Größenabhängige Befreiungen

- (1) Eine Gemeinde ist von der Pflicht, einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen, befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der nachstehenden Merkmale zutreffen:
 1. die Bilanzsummen in den Bilanzen der Gemeinde und der einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 übersteigen insgesamt nicht mehr als 1 500 000 000 Euro,
 2. die der Gemeinde zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen weniger als 50 Prozent der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung der Gemeinde aus,
 3. die der Gemeinde zuzurechnenden Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen insgesamt weniger als 50 Prozent der Bilanzsumme der Gemeinde aus.
- (2) Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses entscheidet der Rat für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 1 ist gegenüber dem Rat anhand geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Die Entscheidung des Rates ist der Aufsichtsbehörde jährlich mit der Anzeige des durch den Rat festgestellten Jahresabschlusses der Gemeinde vorzulegen.
- (3) Sofern eine Gemeinde von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Gesamtabchlusses Gebrauch macht, ist ein Beteiligungsbericht gemäß § 117 zu erstellen.

Maßgeblich für die Erstellung des Beteiligungsberichtes sind die Anforderungen der §§ 117 GO NRW sowie 53 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Dezember 2018 (GV. NRW. S. 708):

§ 117 GO NRW - Beteiligungsbericht

- (1) In den Fällen, in denen eine Gemeinde von der Aufstellung eines Gesamtabchlusses unter den Voraussetzungen des § 116a befreit ist, ist in dem Jahr ein Beteiligungsbericht zu erstellen. Für die Erstellung des Beteiligungsberichtes gilt § 116 Absatz 6 Satz 2 entsprechend. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen.
- (2) Der Beteiligungsbericht hat folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, sofern in diesem Gesetz oder in einer Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt wird:
 1. die Beteiligungsverhältnisse,
 2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
 3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
 4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

§ 53 KomHVO NRW – Beteiligungsbericht

Im Beteiligungsbericht nach § 117 der Gemeindeordnung sind in Form des vorgegebenen Musters nach § 133 Absatz 3 der Gemeindeordnung gesondert anzugeben und zu erläutern

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Ziele der Beteiligung und
3. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks.

Mit dem Beteiligungsbericht 2019 erfüllt die Stadt Bornheim die rechtlichen Vorgaben zur Erläuterung ihrer wirtschaftlichen und nicht wirtschaftlichen Betätigung. Der Beteiligungsbericht bündelt umfassende Informationen zu den im Jahr 2019 bestehenden Beteiligungen der Stadt in einer einheitlichen und verständlichen Form, basierend auf den wirtschaftlichen Daten der Jahresabschlüsse 2017 bis 2019. Er dient somit dem Zweck einer transparenten Darstellung von Strukturen und Lage der beteiligten Unternehmen.

Zum aktuellen Zeitpunkt wurde noch kein Muster für den Beteiligungsbericht nach § 133 Abs. 3 GO NRW veröffentlicht. Der Beteiligungsbericht entspricht daher den inhaltlichen Vorgaben der §§ 117 Abs. 2 GO NRW und 53 KomHVO NRW, unabhängig von weiteren formalen Anforderungen. Als Hilfestellung wurde der Schnellbrief 273/2020 des Städte- und Gemeindebundes NRW bei der Erstellung des Beteiligungsberichtes berücksichtigt.

Die Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit der Beteiligungen wurden den jeweiligen Geschäftsberichten entnommen bzw. auf deren Basis anhand der folgenden Formeln ermittelt:

Eigenkapitalquote: $\text{Eigenkapital} \times 100 / \text{Gesamtkapital}$ - Anteil Eigenkapital am Gesamtkapital

Fremdkapitalquote: $\text{Fremdkapital} \times 100 / \text{Gesamtkapital}$ - Anteil Fremdkapital am Gesamtkapital

Eigenkapitalrentabilität: $\text{Jahresüberschuss} \times 100 / \text{Eigenkapital}$ - Verzinsung des vom Kapitalgeber investierten Kapitals innerhalb einer Periode

Umsatzrentabilität: $\text{Jahresüberschuss} \times 100 / \text{Umsatz}$ - Anteil Gewinn/Überschuss am Umsatz

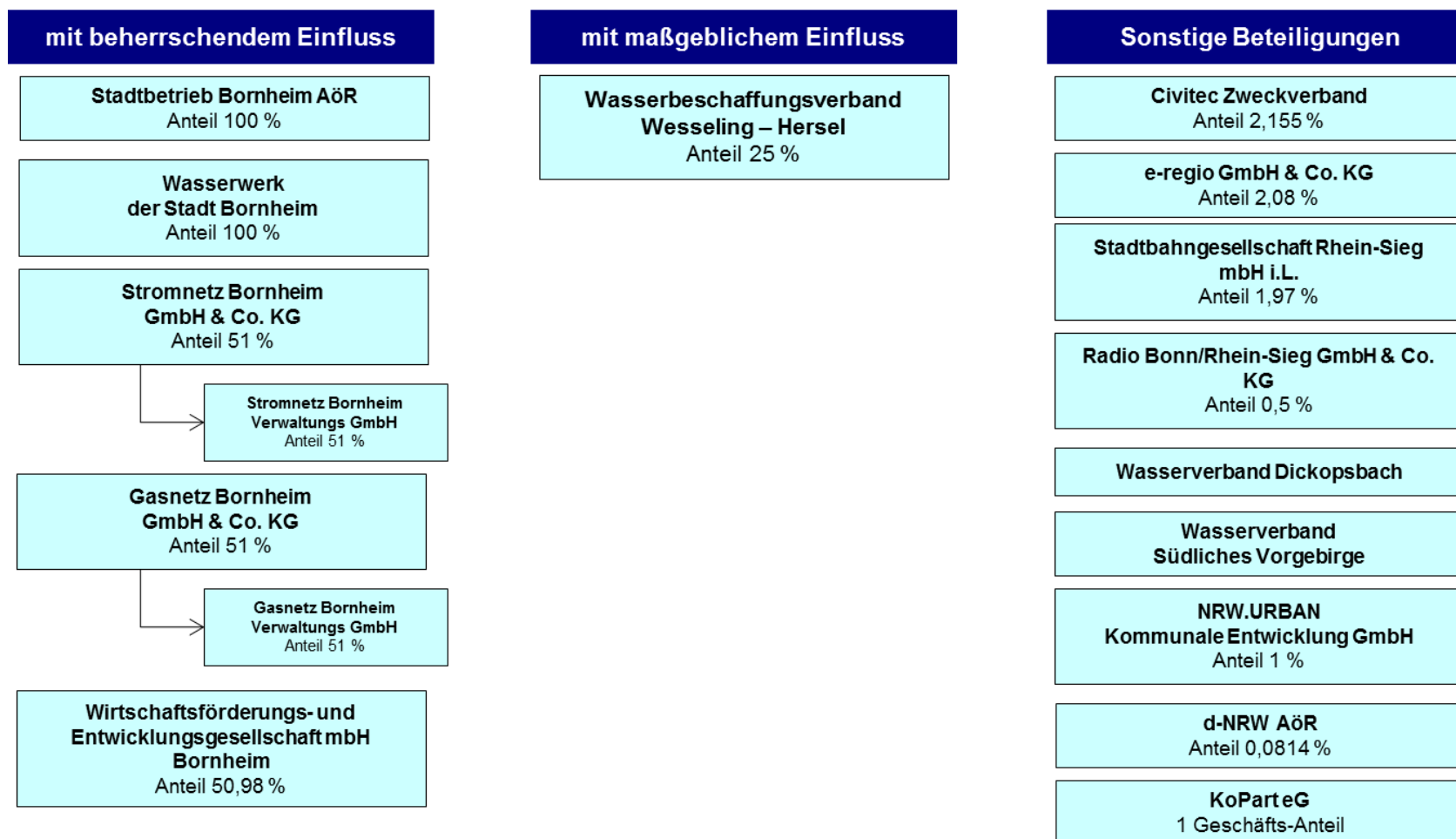
Nach § 12 Abs. 6 des Landesgleichstellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. November 1999 (GV. NRW. S. 590), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten. Gemäß § 12 Abs. 1 S. 1 LGG müssen Frauen in wesentlichen Gremien mit einem Mindestanteil von 40 Prozent vertreten sein. Eine Unterschreitung des Mindestanteils ist anzugeben. Die Angaben sind in der Darstellung der einzelnen Beteiligungen mit beherrschendem und maßgeblichem Einfluss aufgeführt.

Der Beteiligungsbericht wird zur Einsichtnahme für jeden Interessierten bei der Stadtverwaltung Bornheim, Rathausstraße 2, Zimmer 457, während der Dienststunden bereit gehalten und kann ebenfalls im Internet unter www.bornheim.de eingesehen werden.

II. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Bornheim

Beteiligungen der Stadt Bornheim

Stand 31.12.2019



Die o.g. Übersicht gibt Auskunft, in welchem Umfang und an welchen Unternehmen und Einrichtungen die Stadt Bornheim beteiligt ist. Im Sinne einer übersichtlichen Darstellung der wirtschaftlichen Verflechtungen der Stadt wurden darin zu den unmittelbaren Beteiligungen nur die mittelbaren Beteiligungen der Beteiligungen mit beherrschendem und maßgeblichem Einfluss aufgeführt. Mittelbare Beteiligungen liegen vor, wenn sich Gesellschaften, an denen die Stadt Bornheim Anteile hält (unmittelbare Beteiligung), ihrerseits an anderen Unternehmen beteiligen.

Weitere mittelbare Beteiligungen bestehen bei der e-regio GmbH & Co. KG, der Radio Bonn/Rhein-Sieg GmbH & Co. KG sowie dem civitec Zweckverband und sind in der folgenden Darstellung der einzelnen Beteiligungen aufgeführt.

Im Geschäftsjahr 2019 haben sich folgende Veränderungen zum Vorjahr ergeben:

Der Zusammenschluss von der e-regio GmbH & Co. KG und der ene-Unternehmensgruppe rückwirkend zum 01.01.2019 führte zu einer Anteilsreduzierung der Stadt Bornheim von 2,814% auf 2,08%.

III. Darstellung der einzelnen Beteiligungen

Stadtbetrieb Bornheim AöR (SBB)

Sitz:	Donnerbachweg 15 53332 Bornheim
Telefon:	0 22 27 - 93 20 0
Fax:	0 22 27 - 93 20 33
Internet:	www.stadtbetrieb-bornheim.de
email:	sbbmail@sbbonline.de
Rechtsform:	Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)
Gründung:	01. Januar 2008
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Die Aufgaben der Anstalt sind

1. die Bereitstellung und der Betrieb von Bädern
2. die Erbringung von hoheitlichen Leistungen durch den Baubetriebshof, insbesondere im Bereich
 - der Pflege, Unterhaltung und Reinigung der öffentlichen Wege und Plätze sowie Straßen, Spielplätze und Grundstücke;
 - der Friedhöfe einschließlich Friedhofsverwaltung;
 - Maßnahmen zur Erfüllung der städtischen Verkehrssicherungspflicht
3. die Produktion und Vermarktung von Energie aus regenerativen Energiequellen, beispielsweise Photovoltaik- und Windkraftanlagen
4. Erneuerung, Instandhaltung und der Betrieb der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet
5. die Abwasserbeseitigung im Stadtgebiet Bornheim gem. § 53 Landeswassergesetz NRW,
6. die Betriebsführung für das Wasserwerk der Stadt Bornheim
7. Breitbandversorgung
8. Lieferung von Strom an die Stadt Bornheim

Die Stadt Bornheim kann Aufgaben der o.g. Art, die im Rahmen öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen für andere Kommunen wahrgenommen werden, der Anstalt zur Wahrnehmung übertragen.

Die Anstalt ist berechtigt, Gebührensatzungen für die ihr übertragenen Aufgaben zu erlassen.

Die Anstalt ist berechtigt, sich unter den Voraussetzungen von § 108 Abs. 1 GO NRW an private Unternehmen zu beteiligen, wenn diese dem Unternehmenszweck dienen.

Die Stadt Bornheim überträgt insoweit das ihr gemäß §§ 1, 2, 4, 6, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) zustehende Recht, Gebühren, Beiträge und Entgelte im Zusammenhang mit der wahrzunehmenden Aufgabe zu erheben und zu vollstrecken. Die für den übertragenen Aufgabenbereich erlassenen Satzungen der Stadt Bornheim behalten ihre Gültigkeit, bis der Stadtbetrieb Bornheim im Rahmen seiner Satzungshoheit eigene Satzungen für den jeweiligen Bereich erlassen hat.

Die Anstalt hat Dienstherreneigenschaft, sie kann Beamte und Beamtinnen ernennen, versetzen, abordnen, befördern und entlassen. Dies gilt sinngemäß auch für Tarifbeschäftigte. Die Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes gelten entsprechend.

Der Stadtbetrieb Bornheim AöR kann unter den Voraussetzungen des § 108 GO NRW Unternehmen gründen oder sich an diesen beteiligen, wenn dies dem Unternehmenszweck dient.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

	Stammkapital in €	Anteil in %
Stadt Bornheim	4.700.000	100

Mittelbare Beteiligungen

Der Stadtbetrieb Bornheim hält keine Beteiligung an anderen Unternehmen.

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	86,00	93,00	91,00	-2,00

Zusammensetzung der Organe

Vorstand:	Ulrich Rehbann
Verwaltungsrat:	Bürgermeister Wolfgang Henseler (<i>Vorsitzender</i>) Paul Breuer (bis 03.04.2019) Wilfried Hanft Ute Kleinekathöfer Alexander Kreckel Dr. Arnd Jürgen Kuhn Michael Lehmann Bernd Marx Stefan Montenarh Heinz-Joachim Schmitz (bis 03.04.2019) Wolfgang Schwarz Michael Söllheim Bernhard Strauff Konrad Velten (ab 04.04.2019) Jürgen Weiler (ab 04.04.2019) Rainer Züge

Die Frauenquote im Verwaltungsrat beträgt 7,1 %.

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	83.105	63.890	72.444	8.554	13,39%
II. Sachanlagen	125.713.065	127.916.735	129.356.946	1.440.211	1,13%
III. Finanzanlagen	0	1.000	1.000	0	0,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	94.781	86.754	80.701	-6.053	-6,98%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.293.285	4.611.561	4.339.125	-272.436	-5,91%
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	858.960	262.282	262.861	579	0,22%
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungen	14.161	12.727	11.472	-1.255	-9,86%
Bilanzsumme	131.057.358	132.954.949	134.124.549	1.169.600	0,88%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Eigenkapital					
I. Stammkapital	4.700.000	4.700.000	4.700.000	0	0,00%
II. Kapitalrücklage	35.896.305	35.896.305	35.896.305	0	0,00%
III. Gewinnvortrag	0	0	1.201.638	1.201.638	100,00%
IV. Jahresüberschuss	1.396.863	1.201.638	1.736.841	535.202	44,54%
B. Sonderposten für Zuschüsse	8.876.882	9.697.356	9.370.224	-327.132	-3,37%
C. Rückstellungen	474.801	795.254	633.614	-161.640	-20,33%
D. Verbindlichkeiten	74.263.904	75.027.814	74.795.143	-232.671	-0,31%
E. Rechnungsabgrenzungsposten	5.448.603	5.636.582	5.790.784	154.202	2,74%
Bilanzsumme	131.057.358	132.954.949	134.124.549	1.169.600	0,88%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	21.770.517	22.399.226	23.342.233	943.007	4,21%
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	4.884	4.884	100,00%
3. sonstige betriebliche Erträge	237.476	267.240	198.932	-68.308	-25,56%
4. Materialaufwand:					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Leistungen	1.770.076	1.951.013	2.054.779	103.765	5,32%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.906.931	7.435.475	7.328.190	-107.286	-1,44%
5. Aufwendungen für Personal					
a) Löhne und Gehälter	3.865.725	4.104.103	4.246.650	142.547	3,47%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung	1.091.519	1.158.091	1.208.675	50.584	4,37%
davon für Altersversorgung	397.939	315.568	322.434	6.866	2,18%
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	3.784.554	3.791.360	3.906.842	115.482	3,05%
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	706.640	650.894	804.581	153.687	23,61%
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	537	618	704	86	13,91%
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.477.084	2.363.841	2.234.000	-129.841	-5,49%
10. Steuern vom Einkommen	142	163	15.154	14.990	9193,80%
11. Ergebnis nach Steuern	1.405.859	1.212.143	1.747.883	535.740	44,20%
12. sonstige Steuern	8.996	10.505	11.042	538	5,12%
13. Jahresgewinn	1.396.863	1.201.638	1.736.841	535.202	44,54%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
					€	%
Eigenkapitalquote	%	32,0	31,4	32,5		3,50%
Fremdkapitalquote	%	68,0	68,6	67,5		-1,60%
Eigenkapitalrentabilität	%	3,3	2,9	4,0		38,77%
Umsatzrentabilität	%	6,4	5,4	7,4		38,70%
Durchschnittliche Abschreibungsquote	%	17,2	16,7	16,6		-0,60%
Anlagendeckungsgrad	%	33,4	32,7	33,6		2,99%
Mittelzufluss / -abfluss aus						
- laufender Geschäftstätigkeit	TEUR	8.051,0	5.525,0	7.213,0	1.688	30,55%
- Investitionstätigkeit	TEUR	-5.142,0	-4.639,0	-5.157,0	-518	-11,17%
- Finanzierungstätigkeit	TEUR	-5.729,0	-1.483,0	-2.055,0	-572	-38,57%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

			Erträge 2019 in €	Aufwendungen 2019 in €	Einzahlungen 2019 in €	Auszahlungen 2019 in €
Stadtbetrieb Bornheim AöR (SBB)			3.957.109,13	7.159.533,19	4.072.756,12	4.523.099,68
Stadt Bornheim	Erträge aus Kostenerstattungen	u.a. Abrechnung Zentrale Dienstleistungen, Personal	486.992,42			
	Sonstige Finanzerträge	Erträge aus Avalprovision, Zinsen	1.978.374,06			
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Stadtpauschale, Abwasser, Reinigung Altglascontainer, Winterdienst, Niederschlagswasser, Strom		6.649.966,75		
	Sonstige ordentliche Aufwendungen	u.a. Schulwegsicherung, Instandsetzung Straßenbeleuchtung		420.459,49		
	Sondervermögen	Ausleihungen ver. U., Tilgung von Krediten			4.072.756,12	4.500.000,00
	Auszahlungen für die Abwicklung von Baumaßnahmen	Baumaßnahmen				23.099,68
Wasserwerk der Stadt Bornheim	Privatrechtliche Leistungsentgelte	u.a. Betriebsführung, Ingenieurleistungen	1.491.742,65			
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Wasserankauf		89.106,95		

Entwicklung der Beteiligung, Chancen und Risiken

Hinsichtlich der Anzahl der zu versorgenden Haushalte und der Beitragsflächen wird in 2020 keine wesentliche Veränderung erwartet. Gravierende Umsatzeinbrüche werden nicht erwartet. Umsatzschwankungen können sich im begrenzten Umfang durch Witterungseinflüsse und die Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung im Stadtgebiet durch die weltweite Corona-Pandemie ergeben. (speziell im Bereich des Hallen- und Freizeitbades)

Wasserwerk der Stadt Bornheim

Sitz der Beteiligung:	Rathausstr. 2 53332 Bornheim
Anschrift Betriebsführerin:	Stadtbetrieb Bornheim AöR (SBB) Donnerbachweg 15 53332 Bornheim
Telefon:	0 22 27 - 9320 - 0
Fax:	0 22 27 - 932033
Internet:	www.stadtbetrieb-bornheim.de
email:	sbbmail@sbbonline.de
Rechtsform:	Eigenbetrieb
Gründung:	01. Januar 1982
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Das Wasserwerk der Stadt Bornheim wird als Eigenbetrieb im Sinne von § 1 EigVO NRW auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der geltenden Betriebssatzung geführt.

Zweck des Eigenbetriebes sind die Versorgung der Bevölkerung mit Wasser und alle den Betriebszweck fördernde Geschäfte.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

	Stammkapital in €	Anteil in %
Stadt Bornheim	2.045.167,52	100

Mittelbare Beteiligungen

Das Wasserwerk der Stadt Bornheim hält keine Beteiligung an anderen Unternehmen.

Anzahl der Beschäftigten

Das Wasserwerk der Stadt Bornheim beschäftigt kein eigenes Personal.

Zusammensetzung der Organe

Betriebsleitung:	Erster Betriebsleiter:	Bürgermeister Wolfgang Henseler
	Kaufmännischer Betriebsleiter:	Kämmerer Ralf Cugaly
	Technischer Betriebsleiter:	Erster Beigeordneter Manfred Schier

Betriebsausschuss:	Rainer Züge (<i>Vorsitzender</i>)
	Horst Braun-Schoder
	Günter Heßling
	Alexander Kreckel
	Bernd Marx

Betriebsausschuss: Stefan Montenarh
 Josef Müller
 Dietmar Paliwoda
 Frank Roitzheim
 Wolfgang Schwarz
 Harald Stadler
 Manfred Umbach
 Joachim Wolf

Betriebsführung: Stadtbetrieb Bornheim AöR (SBB)
 (kaufmännisch & technisch)

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Anlagevermögen</i>					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	71.679	56.917	42.851	-14.066	-24,71%
II. Sachanlagen	23.304.327	26.124.804	29.941.850	3.817.046	14,61%
<i>B. Umlaufvermögen</i>					
I. Vorräte	201.391	329.855	357.483	27.628	8,38%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.395.042	1.549.028	1.451.770	-97.258	-6,28%
<i>C. Rechnungsabgrenzungsposten</i>	1.421	1.243	1.066	-178	-14,29%
Bilanzsumme	26.973.860	28.061.847	31.795.019	3.733.172	13,30%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Eigenkapital</i>					
I. Stammkapital	2.045.168	2.045.168	2.045.168	0	0,00%
II. Allgemeine Rücklage	3.534.387	3.534.387	3.534.387	0	0,00%
III. Gewinn	346.671	697.314	1.190.824	493.510	70,77%
<i>B. Sonderposten für Zuschüsse</i>	2.500.767	2.444.559	2.591.195	146.636	6,00%
<i>C. Rückstellungen</i>	38.000	290.793	251.123	-39.670	-13,64%
<i>D. Verbindlichkeiten</i>	18.507.930	19.048.859	22.181.726	3.132.867	16,45%
<i>E. Rechnungsabgrenzungsposten</i>	937	767	597	-170	-22,22%
Bilanzsumme	26.973.860	28.061.847	31.795.019	3.733.172	13,30%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	6.252.240	6.796.872	6.828.624	31.752	0,47%
2. andere aktivierte Eigenleistungen	15.732	11.252	45.126	33.873	301,03%
3. sonstige betriebliche Erträge	16.076	90.245	32.507	-57.738	-63,98%
4. Materialaufwand:					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.177.332	1.376.847	1.241.434	-135.413	-9,83%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	872.417	971.159	892.016	-79.143	-8,15%
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.167.800	1.226.605	1.303.315	76.710	6,25%
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.842.291	2.135.048	2.064.137	-70.911	-3,32%
7. Zinsen und ähnliche Erträge	354	10.492	0	-10.492	-100,00%
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	654.368	624.182	618.395	-5.787	-0,93%
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	222.083	222.936	292.007	69.071	30,98%
10. Ergebnis nach Steuern	348.113	352.085	494.952	142.867	40,58%
11. sonstige Steuern	1.442	1.442	1.442	0	0,00%
12. Jahresgewinn	346.671	350.643	493.510	142.867	40,74%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
					€	%
Eigenkapitalquote	%	22,1	22,4	21,3		-4,91%
Fremdkapitalquote	%	77,9	77,6	78,7		1,42%
Eigenkapitalrentabilität	%	5,9	5,6	7,3		30,36%
Umsatzrentabilität	%	5,6	5,2	7,2		38,46%
Durchschnittliche Abschreibungsquote	%	2,4	2,6	2,3		-11,54%
Anlagendeckungsgrad	%	25,4	24,0	22,6		-5,83%
Mittelzufluss / -abfluss aus						
- laufender Geschäftstätigkeit	TEUR	3.481	1.282	2.239	957	74,65%
- Investitionstätigkeit	TEUR	-1.432	-4.022	-5.061	-1.039	-25,83%
- Finanzierungstätigkeit	TEUR	-1.513	-120	2.257	2.377	1980,83%
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	TEUR	1.854	-1.006	-1.571	-565	-56,16%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

			Erträge 2019 in €	Aufwendungen 2019 in €	Einzahlungen 2019 in €	Auszahlungen 2019 in €
<i>Wasserwerk der Stadt Bornheim</i>			1.370.611,56	1.396.420,56	0,00	0,00
Stadt Bornheim	Steuern und ähnliche Abgaben	Gewerbesteuer	131.819,20			
	Erträge aus Kostenerstattungen	Verwaltungskostenbeitrag	30.080,00			
	Sonstige ordentliche Erträge	Konzessionsabgaben	1.119.605,41			
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Wasser, Unterhaltung Grundstücke u. Gebäude		103.602,50		
Stadtbetrieb Bornheim AöR (SBB)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	u.a. Betriebsführung, Ingenieurleistungen		1.292.818,06		
	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Wasserverkauf	89.106,95			

Entwicklung der Beteiligung, Chancen und Risiken

Die Überprüfung des gegenwärtigen Risikoszenarios beim Wasserwerk der Stadt Bornheim lässt die Aussage zu, dass im Berichtszeitraum keine, den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Risiken bestanden haben und aus heutiger Sicht auch für die Zukunft nicht erkennbar sind.

Das Jahresergebnis wird maßgeblich beeinflusst von der aufgrund der langandauernden Hitzeperiode erwirtschafteten Umsatzerlösen aus Wasserverkäufen. Umsatzeinbrüche sind nicht zu erwarten, da die Wasserversorgung ein Grundbedürfnis darstellt und sich weder die Zahl der Einwohner noch das Versorgungsgebiet wesentlich ändern werden. Umsatzschwankungen können sich im begrenzten Umfang durch Witterungseinflüsse und die Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung im Stadtgebiet durch die weltweite Corona-Pandemie ergeben.

Stromnetz Bornheim GmbH & Co. KG

Sitz:	Rathausstr. 2 53332 Bornheim
Telefon:	02222 - 945273
Fax:	02222 - 9457273
Internet:	www.stromnetz-bornheim.de
email:	info@stromnetz-bornheim.de
Rechtsform:	Kommanditgesellschaft
Gründung:	20. Januar 2014
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens im Rahmen seiner kommunalen Aufgabenerfüllung ist die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Bornheim mit Strom sowie die Erbringung und Vermarktung von damit zusammenhängenden, gegebenenfalls ergänzenden Dienstleistungen. Bei der Aufgabenerfüllung sind Boden, Wasser und Luft als natürliche Lebensgrundlage zu schützen und es ist auf einen möglichst sparsamen Umgang mit Energie zu achten.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Komplementärin der Stromnetz Bornheim GmbH & Co. KG ist die Stromnetz Bornheim Verwaltungs GmbH (persönlich haftende Gesellschafterin ohne Einlage).

Kommanditisten und Beteiligungsverhältnisse:

	Stammkapital in €	Anteil in %
Stadt Bornheim	5.100,00	51,0
RheinEnergie AG	4.900,00	49,0
	10.000,00	100,0

Mittelbare Beteiligungen

	Anteil in € *	Anteil in % *
Stromnetz Bornheim Verwaltungs GmbH	25.000,00	100,0

* am Stammkapital

Anzahl der Beschäftigten

Das Unternehmen beschäftigt kein eigenes Personal.

Zusammensetzung der Organe

Die Geschäftsführung wird von der Komplementärin Stromnetz Bornheim Verwaltungs GmbH wahrgenommen.

Geschäftsführung: Ralf Cugaly, Stadt Bornheim
Uta Synder, RheinEnergie AG

Aufsichtsrat: Petra Heller (*Vorsitzende*)
(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim) Bürgermeister Wolfgang Henseler
Wilfried Hanft
Ewald Keils
Dr. Arnd Jürgen Kuhn

**Gesellschafter-
versammlung** Bürgermeister Wolfgang Henseler
(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim)

Die Frauenquote im gesamten Aufsichtsrat beträgt 11,1%.

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	402.787	402.787	407.471	4.684	1,16%
II. Sachanlagen	12.986.085	13.301.171	13.350.547	49.377	0,37%
III. Finanzanlagen	25.000	25.000	25.000	0	0,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	758.492	415.817	253.917	-161.900	-38,94%
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	657.819	103.625	172.061	68.436	66,04%
Bilanzsumme	14.830.183	14.248.400	14.208.996	-39.404	-0,28%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Kapitalanteile					
I. Kapitalanteile	6.781.758	6.660.880	6.555.725	-105.155	-1,58%
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	182.403	184.388	199.970	15.582	8,45%
B. Rückstellungen	47.129	68.152	35.003	-33.149	-48,64%
C. Verbindlichkeiten	5.650.287	5.232.495	5.371.628	139.133	2,66%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.036.467	2.102.485	2.046.670	-55.814	-2,65%
Bilanzsumme	14.830.183	14.248.400	14.208.996	-39.404	-0,28%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	915.812	932.370	975.685	43.315	4,65%
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.569.420	1.666.150	1.571.219	-94.931	-5,70%
3. Abschreibungen	587.890	591.897	601.001	9.104	1,54%
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.522.112	1.620.447	1.558.422	-62.026	-3,83%
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	14	355	341	2421,31%
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	114.260	128.567	121.336	-7.230	-5,62%
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	78.546	72.684	66.301	-6.383	-8,78%
8. Ergebnis nach Steuern	182.425	184.939	200.199	15.260	8,25%
9. Sonstige Steuern	22	551	229	-322	-58,44%
10. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	182.403	184.388	199.970	15.582	8,45%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung Vorjahr in %
Eigenkapitalquote	%	47,9	48,0	47,5	-1,03%
Fremdkapitalquote	%	52,1	52,0	52,5	0,96%
Eigenkapitalrentabilität	%	2,6	2,7	3,0	9,89%
Umsatzrentabilität	%	19,9	19,8	20,5	3,64%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

			Erträge 2019 in €	Aufwendungen 2019 in €	Einzahlungen 2019 in €	Auszahlungen 2019 in €
<i>Stromnetz Bornheim GmbH & Co. KG</i>			1.746.543	0	159.810	260.000
Stadt Bornheim	Steuern und ähnliche Abgaben	Gewerbesteuer, Grundsteuer	80.837,66			
	Erträge aus Kostenerstattungen	kaufmännische u. administrative Dienstleistungsvergütung	82.229,00			
	Sonstige ordentliche Erträge	Konzessionsabgaben, Gemeinderabatt Strom	1.414.143,11			
	Sonstige Finanzerträge	Gewinnausschüttung	108.038,02			
	Sonstige Finanzerträge	Avalprovision, Zinsen	61.294,96			
	Sondervermögen	Ausleihungen Btl., Tilgung von Krediten			159.810,19	260.000,00

Entwicklung der Beteiligung, Chancen und Risiken

Betriebsrisiken bestehen im Wesentlichen im Dienstleistungsbereich durch Fehlbedienungen im Netz, durch Planungsfehler sowie mögliche Systemausfälle. Diese Risiken sind durch Verträge mit dem Netzbetreiber abgesichert.

Auf Grund der Pachtzinsformel erhält die Gesellschaft auf der Erlösseite unter Berücksichtigung der vertraglich vereinbarten Maximalrendite immer die Pächterträge, die sie auch als eigenständiger Netzbetreiber als Erlösbergrenze erhalten hätte. Lediglich Änderungen der Gesetzgebung können zu einem Rückgang der Erlöse führen.

Im Berichtszeitraum bestanden keine, den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Risiken. Die durch den Ausbruch und die nicht abschätzbare Verbreitung des Coronavirus bedingten wirtschaftlichen Folgen können sich ggf. in Form von Beeinträchtigungen der Investitionstätigkeit auf Grund von verzögerten oder nicht durchführbaren Maßnahmen auch auf die Gesellschaft auswirken.

Gasnetz Bornheim GmbH & Co. KG

Sitz:	Rathausstr. 2 53332 Bornheim
Telefon:	02222 - 945273
Fax:	02222 - 9457273
Internet:	www.gasnetz-bornheim.de
email:	info@gasnetz-bornheim.de
Rechtsform:	Kommanditgesellschaft
Gründung:	07. Mai 2014
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens im Rahmen seiner kommunalen Aufgabenerfüllung ist die Netzbewirtschaftung im Stadtgebiet Bornheim sowie die Erbringung und Vermarktung von damit zusammenhängenden, gegebenenfalls ergänzenden Dienstleistungen. Bei der Aufgabenerfüllung sind Boden, Wasser und Luft als natürliche Lebensgrundlage zu schützen und ist auf einen möglichst sparsamen Umgang mit Energie zu achten.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Komplementärin der Gasnetz Bornheim GmbH & Co. KG ist die Gasnetz Bornheim Verwaltungs GmbH (persönlich haftende Gesellschafterin ohne Einlage).

Kommanditisten und Beteiligungsverhältnisse:

	Stammkapital in €	Anteil in %
Stadt Bornheim (seit 01.01.2015)	5.100,00	51,0
e-regio GmbH & Co. KG	4.900,00	49,0
	10.000,00	100,0

Mittelbare Beteiligungen

	Anteil in € *	Anteil in % *
Gasnetz Bornheim Verwaltungs GmbH	25.000,00	100,0

* am Stammkapital

Anzahl der Beschäftigten

Das Unternehmen beschäftigt kein eigenes Personal.

Zusammensetzung der Organe

Die Geschäftsführung wird von der Komplementärin Gasnetz Bornheim Verwaltungs GmbH wahrgenommen.

Geschäftsführung: Ralf Cugaly, Stadt Bornheim
Egon Pützer, e-regio GmbH & Co. KG

Aufsichtsrat: Markus Hochgartz (*Vorsitzender*)
(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim) Bürgermeister Wolfgang Henseler
Petra Heller
Ute Kleinekathöfer
Stefan Montenarh

**Gesellschafter-
Versammlung** Bürgermeister Wolfgang Henseler
(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim)

Die Frauenquote im gesamten Aufsichtsrat beträgt 22,2%.

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	389	380	444	64	16,84%
II. Sachanlagevermögen	19.522.706	19.184.875	19.133.591	-51.284	-0,27%
III. Finanzanlagen	25.000	25.000	25.000	0	0,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	481	42.628	101.243	58.615	137,51%
II. Guthaben bei Kreditinstituten	466.880	428.968	305.378	-123.590	-28,81%
C. Aktive Latente Steuern	251.292	240.366	229.440	-10.926	-4,55%
Bilanzsumme	20.266.748	19.922.217	19.795.096	-471.651	-0,64%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Eigenkapital					
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	15.269.231	14.873.109	14.474.533	-398.577	-2,68%
II. Bilanzgewinn/-verlust	252.832	200.976	200.380	-595	-0,30%
B. Sonderposten	1.313.888	1.220.649	1.143.141	-77.508	-6,35%
C. Rückstellungen	18.700	9.500	9.500	0	0,00%
D. Verbindlichkeiten	823.261	1.031.008	1.405.821	374.813	36,35%
E. Rechnungsabgrenzungsposten	307.151	374.098	420.037	45.939	12,28%
F. Passive latente Steuern	2.281.685	2.212.877	2.141.685	-71.192	-3,22%
Bilanzsumme	20.266.748	19.922.217	19.795.096	-127.120	-0,64%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	2.067.443	1.740.929	1.784.499	43.570	2,50%
2. sonstige betriebliche Erträge	7.161	8.844	10.092	1.248	14,11%
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	740.276	749.728	760.765	11.037	1,47%
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	105.595	106.322	107.102	780	0,73%
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23	0	0	0	0,00%
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	400	10.517	14.449	3.933	37,39%
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	209.509	154.212	159.876	5.664	3,67%
8. Ergebnis nach Steuern	1.018.846	728.994	752.398	23.404	3,21%
9. sonstige Steuern	14	18	18	-0	-2,11%
10. Jahresüberschuss	1.018.832	728.976	752.380	23.405	3,21%
11. Vorabausschüttung	-766.000	-528.000	-552.000	-24.000	4,55%
12. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	252.832	200.976	200.380	-595	-0,30%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr %
Eigenkapitalquote	%	76,6	75,7	74,1	-2,02%
Fremdkapitalquote	%	23,4	24,3	25,9	6,58%
Eigenkapitalrentabilität	%	6,6	6,8	5,1	-24,14%
Umsatzrentabilität	%	49,3	49,3	42,2	-14,44%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

			Erträge 2019 in €	Aufwendungen 2019 in €	Einzahlungen 2019 in €	Auszahlungen 2019 in €
<i>Gasnetz Bornheim GmbH & Co. KG</i>			663.722	0	24.918	300.000
Stadt Bornheim	Steuern und ähnliche Abgaben	Gewerbesteuer, Grundsteuer	282.730,98			
	Erträge aus Kostenerstattungen	kaufmännische u. administrative Dienstleistungsvergütung	18.921,00			
	Sonstige ordentliche Erträge	Konzessionsabgaben	120.557,35			
	Sonstige Finanzerträge	Gewinnausschüttung	232.000,90			
	Sonstige Finanzerträge Sondervermögen	Avalprovision, Zinsen Ausleihungen Btl., Tilgung von Krediten	9.511,67		24.918,03	300.000,00

Entwicklung der Beteiligung, Chancen und Risiken

Betriebsrisiken bestehen im Wesentlichen im Dienstleistungsbereich durch Fehlbedienungen im Netz, durch Planungsfehler sowie mögliche Systemausfälle. Diese Risiken sind durch Verträge mit dem Netzbetreiber abgesichert.

Auf Grund der Pachtzinsformel erhält die Gesellschaft auf der Erlösseite immer die Pächterträge, die sie auch als eigenständiger Netzbetreiber als Erlösobergrenze erhalten hätte. Lediglich Änderungen der Gesetzgebung können zu einem Rückgang der Erlöse führen.

Die Geschäftsführung sieht aufgrund der Corona-Pandemie keine negativen Auswirkungen auf das Geschäftsergebnis.

Als Chance sieht die Gesellschaft, das Gasnetz in Bornheim weiter auszubauen bzw. zu erneuern, um somit das Pachtentgelt zu steigern.

Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim

Sitz:	Rathausstraße 2 53332 Bornheim
Telefon:	0 22 22 - 945-223
Fax:	0 22 22 - 945-590
Internet:	www.wfg-bornheim.de
email:	strauss@wfg-bornheim.de
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gründung:	22. März 1996
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist:

1. Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Stadt Bornheim. Die Gesellschaft hat insbesondere die Interessen der im Stadtgebiet Bornheim ansässigen Wirtschaftsunternehmen zu fördern und bei ihren Entscheidungen zu beachten.
2. Zur Verwirklichung des Gesellschaftszwecks dienen namentlich folgende Tätigkeiten:
 - 2.1 Analysen über die Erwerbs- und Wirtschaftsstruktur einzelner Regionen und Standorte
 - 2.2 Information über Standortvorteile und Förderungsmaßnahmen der betreffenden Region
 - 2.3 Information über Wirtschaftsförderungsmaßnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden sowie der Europäischen Union
 - 2.4 Anwerbung und Ansiedlung von Unternehmen
 - 2.5 Beratung und Betreuung der Stadt Bornheim und ansiedlungswilliger Unternehmen in Verfahrens-, Förderungs- und Standortfragen
 - 2.6 Beratung bei der Beschaffung von Gewerbegrundstücken in Zusammenarbeit mit der Stadt Bornheim
 - 2.7 Beschaffung und Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten zur Ansiedlung, Erhaltung oder Erweiterung von Unternehmen, insbesondere auch die Planung, Vorbereitung und Durchführung von Erschließungs-, Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
 - 2.8 Förderung überbetrieblicher Kooperationen
 - 2.9 Durchführung oder Förderung der Sanierung von Altlasten für Zwecke der Ansiedlung, Erhaltung oder Erweiterung von Unternehmen
 - 2.10 Entgegennahme von Zuschüssen und Aufnahme von Darlehen

Die Gesellschaft darf keine Tätigkeiten ausüben, die nicht unter den Ziffern 2.1 bis 2.10 genannt sind und über den für die Zweckverwirklichung sachlich gebotenen Umfang hinausgehen. Sie ist verpflichtet, ihren Betrieb nach den Wirtschaftsgrundsätzen im Sinne des § 109 GO NRW so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

3. Die Beteiligung an anderen Unternehmen ist nur zulässig, wenn die Beteiligung unmittelbar der Zweckverwirklichung dient.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

	Stammkapital in €	Anteil in %
Stadt Bornheim	13.310,00	50,98
Kreissparkasse Köln	6.400,00	24,51
Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG, Bonn	6.400,00	24,51
	26.110,00	100,00

Mittelbare Beteiligungen

Die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim hält keine Beteiligung an anderen Unternehmen.

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	2,00	2,00	2,00	0,00

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung: Erster Beigeordneter Manfred Schier
Sabine Fritze
Tom Vootz

Aufsichtsrat: Bürgermeister Wolfgang Henseler (*Vorsitzender*)
(Vertreter/innen der Stadt Bornheim) Wilfried Hanft
Dr. Arnd Kuhn
Michael Söllheim

**Gesellschafter-
versammlung:** Bürgermeister Wolfgang Henseler
(Vertreter/innen der Stadt Bornheim) Jörn Freynick
Ute Kleinekathöfer
Maria Koch

Die Frauenquote im gesamten Aufsichtsrat beträgt 11,1%.

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A Anlagevermögen					
Sachanlagen	267	4	3	-1	-25,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	3.666.660	3.900.010	4.854.481	954.471	24,47%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.045	24.486	16.226	-8.260	-33,73%
III. Guthaben bei Kreditinstituten	6.593.295	6.564.079	5.784.196	-779.884	-11,88%
Bilanzsumme	10.271.267	10.488.579	10.654.906	166.327	1,59%

Bilanz Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim:

Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	26.110	26.110	26.110	0	0,00%
II. Gewinnrücklagen andere Gewinnrücklagen	-	-	9.000.000	9.000.000	100,00%
III. Gewinnvortrag	9.009.623	9.931.250	1.235.555	-8.695.695	-87,56%
IV. Jahresüberschuss	921.627	304.305	-13.978	-318.282	-104,59%
B. Rückstellungen	239.354	171.764	60.274	-111.490	-64,91%
C. Verbindlichkeiten	74.553	55.150	346.945	291.794	529,09%
Bilanzsumme	10.271.267	10.488.579	10.654.906	166.327	1,59%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	2.099.216	1.079.784	462.658	-617.126	-57,15%
2. Verminderung des Bestands Grundstücksflächen	-547.262	233.350	954.471	721.121	309,03%
3. sonstige betriebliche Erträge	262.372	32.921	109.200	76.279	231,70%
4. Materialaufwand:					
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	703.823	860.049	1.348.144	488.095	56,75%
5. Personalaufwand:					
a) Löhne und Gehälter	100.680	99.699	105.958	6.259	6,28%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung	24.951	23.976	23.187	-788	-3,29%
	7.375	8.259	7.599	-661	-8,00%
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	2.073	982	273	-709	-72,19%
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	54.902	49.460	56.382	6.922	14,00%
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.766	3.750	3.750	0	0,00%
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-
10. Ergebnis nach Steuern	924.131	308.140	-11.365	-319.505	-103,69%
11. sonstige Steuern	2.504	3.836	2.613	-1.223	-31,88%
12. Jahresüberschuss	921.627	304.305	-13.978	-318.282	-104,59%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
					€	%
Eigenkapitalquote	%	96,9	97,8	96,2		-1,64%
Fremdkapitalquote	%	3,1	2,2	3,8		72,73%
Eigenkapitalrentabilität	%	9,3	3,0	-0,1		-104,60%
Umsatzrentabilität	%	43,9	28,2	-3,0		-110,72%
Materialaufwandsquote	%	38,8	63,9	88,3		38,18%
Mittelzufluss / -abfluss aus						
*- laufender Geschäftstätigkeit	TEUR	1.121	-24	-776	-752	3133,33%
*- Investitionstätigkeit	TEUR	-1	-1	0	1	100,00%
*- Finanzierungstätigkeit	TEUR	-4	-4	-4	0	0,00%
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	TEUR	6.593	6.564	5.784	-780	-11,88%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

			Erträge 2019 in €	Aufwendungen 2019 in €	Einzahlungen 2019 in €	Auszahlungen 2019 in €
Wirtschaftsförderung- u. Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim			9.763	0	0	0
Stadt Bornheim	Steuern und ähnliche Abgaben	Grundsteuer	2.290,72			
	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Miete, Nebenkosten	7.472,28			

Entwicklung der Beteiligung, Chancen und Risiken

Unsicherheiten für die künftige Entwicklung der Gesellschaft können sich immer durch die allgemeine gesamtwirtschaftliche Lage und daraus resultierende Nachfragerückgänge für Gewerbeflächen ergeben.

Die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft wird unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken einschließlich der Auswirkungen der Corona-Pandemie grundsätzlich als positiv beurteilt. Bei der Beurteilung wurden u.a. eine konstante Nachfrage an Gewerbeflächen, die zentrale Lage des Standortes Bornheim sowie die nach wie vor günstige Zinsentwicklung auf dem Finanzmarkt berücksichtigt. Eine künftige Herausforderung wird sein, für eine Fortsetzung der erfolgreichen Gewerbeflächenentwicklung geeignete neue Flächen zu akquirieren.

Wasserbeschaffungsverband Wesseling - Hersel (WBV)

Sitz:	Brühler Str. 95 50389 Wesseling
Telefon:	0 22 36 - 94 42-0
Fax:	0 22 36 - 94 42-78
Internet:	www.wbv-wesseling-hersel.de
email:	info@wbv-wesseling-hersel.de
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts im Sinne des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände
Gründung:	20. April 1906 <i>(als Wasserleitungsgesellschaft Hersel - Wesseling)</i>
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Der Verband hat die Aufgabe, Trink- und Brauchwasser zu beschaffen sowie die Verbandsmitglieder bzw. deren Wasserversorgungsunternehmen hiermit zu beliefern. Zu diesem Zweck unterhält er die zum Wasserwerk Urfeld gehörigen Anlagen in ordnungsmäßigem Zustand und baut sie entsprechend dem Verbandszweck aus.

Verbandsmitgliedschaft / Beteiligungsverhältnisse

Mitglieder des Verbandes sind:

	Stammkapital in €	Anteil in %	Stimmrechte im Verband	Bezugsrechte Trinkwasser an bewilligter Ge- samtförderung in %
Stadt Wesseling	143.161,73	40	4	48
Shell Deutschland Oil GmbH	125.266,51	35	3	3
Stadt Bornheim	89.476,08	25	3	44
	357.904,32	100		

(Berechnungsverband 6 % Rohwasser auf eigener Vertragsgrundlage)

Mittelbare Beteiligungen

Der Wasserbeschaffungsverband Wesseling-Hersel hält keine Beteiligung an anderen Unternehmen.

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	3,00	3,00	3,00	0,00

Zusammensetzung der Organe

Verbandsvorsteher: Frank Röttger

Verbandsversammlung: Bürgermeister Wolfgang Henseler
 (Vertreter/innen der Stadt
 Bornheim) Rüdiger Prinz
 Rainer Züge

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	152	90	28	-62	-68,89%
II. Sachanlagen	2.082.076	2.010.046	2.152.557	142.511	7,09%
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	64.836	78.110	142.101	63.991	81,93%
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten etc.	45.518	147.679	165.501	17.823	12,07%
Bilanzsumme	2.192.583	2.235.924	2.460.188	224.263	10,03%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	357.904	357.904	357.904	0	0,00%
II. Gewinnrücklage	23.110	23.110	23.110	0	0,00%
B. Sonderposten aus Investitionszuschüssen					
	-	-	27.274	27.274	100,00%
C. Rückstellungen					
	39.442	48.692	14.000	-34.692	-71,25%
D. Verbindlichkeiten					
	1.767.303	1.801.958	2.033.809	231.852	12,87%
E. Rechnungsabgrenzungsposten					
	4.823	4.260	4.090	-170	-4,00%
Bilanzsumme	2.192.583	2.235.924	2.460.188	224.263	10,03%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	1.185.994	1.114.508	1.108.764	-5.744	-0,52%
2. sonstige betriebliche Erträge	7.025	11.811	21.757	9.946	84,21%
3. Materialaufwand	531.856	469.101	528.809	59.707	12,73%
4. Personalaufwand:					
a) Löhne und Gehälter	164.901	149.104	151.676	2.572	1,72%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	47.450	42.291	47.046	4.755	11,24%
davon für Altersversorgung	13.324	13.716	13.667	-49	-0,36%
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	121.277	119.887	100.901	-18.986	-15,84%
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	264.134	286.287	244.135	-42.153	-14,72%
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62.008	58.366	56.673	-1.693	-2,90%
8. sonstige Steuern	1.395	1.282	1.282	0	0,00%
9. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0,00%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
					€	%
Eigenkapitalquote	%	17,4	17,0	15,5		-9,12%
Fremdkapitalquote	%	82,6	83,0	84,5		1,87%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Verbandsmitgliedschaft der Stadt Bornheim hat derzeit keine finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Entwicklung der Beteiligung, Chancen und Risiken

Die Sicherstellung einer reibungslosen Wasserversorgung – unter Einhaltung der Bestimmungen der Trinkwasserverordnung – an die Verbandsmitglieder bzw. deren Wasserversorgungsunternehmen ist weiterhin die Hauptaufgabe des Verbands. Gemeinsam mit der Landwirtschaft wird daran gearbeitet, die Grenzwerte der Trinkwasserversorgung weiterhin deutlich zu unterschreiten.

Die Wasserpreise für das Trink- sowie Brauchwasser werden jährlich kostendeckend erhoben. Der Verband erwirtschaftet nach seiner Satzung keine Gewinne.

civitec Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung

Sitz:	Mühlenstraße 51 53721 Siegburg
Telefon:	0 22 41 - 999-0
Fax:	0 22 41 - 999-1109
Internet:	www.civitec.de
email:	info@civitec.de
Rechtsform:	Zweckverband
Gründung:	1968
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens sind die Leistungen auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnik.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Dem Zweckverband gehören 35 Verbandsmitglieder an. Hierzu zählen der Rhein-Sieg-Kreis, der Oberbergische Kreis, die kreisangehörigen Städte und Gemeinde der beiden Kreise und die kreisfreie Stadt Solingen. Jedes Mitglied hält einen Anteil am Zweckverband (Stadt Bornheim 2,155 %).

Mittelbare Beteiligungen

	Anteil in € *	Anteil in % *
regio IT Gesellschaft für Informationstechnologie mbH	250.384,56	1 %
Zweckverband KDN – Dachverband Kommunaler IT-Dienstleister	3.125,00	<i>Mitgliedseinlage</i>
	253.509,56	

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	136,00	139,00	147,00	8,00

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung:	Thomas Neukirch
Verbandsvorsteher:	Bürgermeister Klaus Pipke, Stadt Hennef
Verbandsversammlung: (Vertreter/innen der Stadt Bornheim)	Bürgermeister Wolfgang Henseler

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.669.715	1.720.600	1.935.299	214.699	12,48%
II. Sachanlagen	3.692.659	3.914.302	3.476.777	-437.525	-11,18%
III. Finanzanlagen	4.598.409	4.918.411	5.416.846	498.435	10,13%
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	71.944	35.520	231.444	195.924	551,58%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.077.659	4.645.269	6.780.159	2.134.890	45,96%
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.733.730	4.667.033	6.209.671	1.542.638	33,05%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.673.497	2.013.663	1.367.529	-646.134	-32,09%
Bilanzsumme	18.517.611	21.914.798	25.417.724	3.502.927	15,98%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Eigenkapital					
I. Rücklagen	763.173	763.173	900.572	137.399	18,00%
II. Gewinnvortrag	2.484.095	2.448.185	3.888.653	1.440.469	58,84%
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-35.911	1.440.469	1.456.169	15.700	1,09%
B. Rückstellungen	13.627.307	14.911.305	15.676.205	764.900	5,13%
C. Verbindlichkeiten	1.323.530	1.661.629	2.844.600	1.182.971	71,19%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	355.416	690.037	651.525	-38.512	-5,58%
Bilanzsumme	18.517.611	21.914.798	25.417.724	3.502.927	15,98%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	28.951.305	32.223.875	37.656.873	5.432.998	16,86%
2. sonstige betriebliche Erträge	597.124	247.145	377.773	130.628	52,85%
3. Materialaufwand	11.525.712	12.327.347	15.525.936	3.198.589	25,95%
4. Personalaufwand	11.476.928	11.962.112	12.998.931	1.036.820	8,67%
davon für Altersversorgung	822.858	852.546	1.105.254	252.708	29,64%
5. Abschreibungen	2.406.293	2.400.341	2.573.149	172.809	7,20%
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.478.691	3.403.718	4.735.618	1.331.900	39,13%
7. Erträge aus Beteiligungen	18.551	23.556	23.555	-1	0,00%
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	688	2	3	1	36,49%
9. sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge	105.995	88.064	88.838	775	0,88%
10. Zinsen und ähnlich Aufwendungen	812.085	932.181	851.627	-80.554	-8,64%
11. Ergebnis nach Steuern	-26.046	1.556.943	1.461.781	-95.163	-6,11%
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	110.000	0	-110.000	-100,00%
13. sonstige Steuern	9.864	6.475	5.612	-863	-13,33%
14. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-35.911	1.440.469	1.456.169	15.700	1,09%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung Vorjahr in %
Eigenkapitalquote	%	17,9	21,2	24,6	15,75%
Fremdkapitalquote	%	82,1	78,8	75,4	-4,25%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Bei den finanziellen Beziehungen zum IT-Dienstleister Zweckverband civitec handelt es sich um die Abrechnung von Sach- und Dienstleistungen.

e-regio GmbH & Co. KG

Sitz:	Rheinbacher Weg 10 53881 Euskirchen
Telefon:	0 22 51 - 708-0
Fax:	0 22 51 - 708-163
Internet:	www.e-regio.de
email:	info@e-regio.de
Rechtsform:	Kommanditgesellschaft
Gründung:	07. Juni 1949
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist

- a) das Erbringen von Leistungen im Rahmen der Energie- und nichtregulierter Netzdienstleistungen, der Energieerzeugung und der Energieversorgung (insbesondere mit Strom, Gas und Wärme),
- b) die Planung und Durchführung von Energieeffizienzprojekten,
- c) die Planung, der Erwerb, der Bau und der Betrieb von Energieerzeugungs- und Energieverbrauchsanlagen einschließlich der Vermietung und Verpachtung vorgenannter Anlagen,
- d) die Planung, der Erwerb, der Bau und der Betrieb von regulierten Energieverteilungsanlagen einschließlich der Vermietung und Verpachtung dieser Energieverteilungsanlagen in den Sparten Strom und Gas,
- e) das Engagement in neue Technologien, die Elektromobilität, das Energiecontracting sowie Dienstleistungen der Telekommunikation (insbesondere Bau, Betrieb und Verpachtung von Breitbandnetzen sowie Bereitstellung von Diensten),
- f) die Planung, der Erwerb, der Bau und der Betrieb von Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlagen sowie die regionale Wasserversorgung und Entwässerung selbst, einschließlich des Erbringens von Dienstleistungen im Rahmen der Ver- und Entsorgung,
- g) das Halten von Beteiligungen im Rahmen der vorgenannten Zwecke.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Komplementärin ist die e-regio Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH (persönlich haftende Gesellschafterin ohne Einlage).

Kommanditisten und Beteiligungsverhältnisse:

	Stammkapital in €	Anteil in %
SVE Stadtverkehr Euskirchen GmbH	4.156.875,00	36,95
rhenag Rheinische Energie AG, Köln	3.570.750,00	31,74
Stadt Rheinbach	351.000,00	3,12
Stadt Bornheim	234.000,00	2,08
Kreis Euskirchen	981.000,00	8,72
Innogy SE, Essen	981.000,00	8,72
Energie Rur-Erft GmbH & Co. KG, Kall	975.375,00	8,67
	11.250.000,00	100,000

Mittelbare Beteiligungen

	Anteil in € *	Anteil in % *
e-regio Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Euskirchen	50.000,00	100,00
LOGOEnergie GmbH, Euskirchen	25.000,00	100,00
Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH, Kall	11.497.954,84	100,00
Stromnetz Euskirchen GmbH & Co. KG, Euskirchen	10.438.747,00	74,90
KEVER Projekt-Betriebs-Beteiligungs-GmbH, Kall	216.750,00	51,00
Sun Park Kalenberg GmbH & Co. KG, Mechernich	158.100,00	51,00
ESP Eifel Sun Park Verwaltungs-GmbH, Kall	25.000,00	100,00
BWP Bürgerwindpark Schleiden Verwaltungs-GmbH, Schleiden	25.000,00	100,00
EWP Eifel-Windpark Ormont-Stadtkyll Verwaltungs-GmbH, Kall	25.000,00	100,00
Bioenergie Kommern GmbH & Co. KG, Mechernich	149.400,00	49,80
Bioenergie Kommern Verwaltungs-GmbH und Beteiligungs-GmbH, Mechernich	12.450,00	49,80
Bioenergie Kleinbüllesheim GmbH & Co. KG, Euskirchen	261.948,00	49,80
Bioenergie Kleinbüllesheim Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH, Euskirchen	12.450,00	49,80
Gasnetz Bornheim GmbH & Co. KG, Bornheim	12.623.221,60	49,00
Sun Park Herhahn GmbH & Co. KG, Schleiden	120.000,00	33,33
Nordeifeler Regenerative GmbH & Co. KG, Kall	50.000,00	25,00
Bürgerwindpark Schleiden GmbH & Co. KG, Schleiden	1.882.700,00	33,50
EWP Eifel-Windpark Ormont-Stadtkyll GmbH & Co. KG, Ormont	1.500.000,00	34,88
EWP Blankenheim Verwaltungs GmbH, Kall	12.500,00	50,00
EWP Blankenheimerdorf GmbH & Co. KG, Kall	157.500,00	50,00
SE Sauber Energie Verwaltungs-GmbH, Köln	4.166,00	16,67
SE Sauber Energie GmbH & Co. KG, Köln	330.000,00	16,67
Propan Rheingas GmbH & Co. KG, Brühl	273.900,58	3,50
Propan Rheingas GmbH, Brühl	958,67	3,70
Green Gecco Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH, Troisdorf	609,00	1,73
Green Gecco Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Troisdorf	663.534,37	1,73
Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft der Stadt Rheinbach mbH	550,00	1,10
Dienstleistungsgenossenschaft Eifel	3.500,00	10 Geschäftsanteile
eegon - Eifel Energiegenossenschaft eG	1.000,00	2 Geschäftsanteile
	40.521.940,06	

* am Stammkapital

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	208,17	209,00	280,00	71,00

Zusammensetzung der Organe

Die Geschäftsführung wird durch die e-regio Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH wahrgenommen.

Geschäftsführung: Markus Böhm (ab 04.11.2019)
Stefan Dott (ab 01.07.2019)
Christian Metzke

**Gesellschafter-
versammlung:** Bürgermeister Wolfgang Henseler (ab 01.10.2019)
Christian Koch

(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim)

Aufsichtsrat: Gabriele Kretschmer

(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim)

Die Städte Rheinbach und Bornheim entsenden gemeinsam bei einem Turnuswechsel von jeweils zwei Jahren einen weiteren Vertreter in den Aufsichtsrat, der weder stimmrechts- noch antragsberechtigt ist.

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	847.492	809.992	1.009.086	199.094	24,58%
II. Sachanlagen	76.539.364	78.081.406	81.779.761	3.698.355	4,74%
III. Finanzanlagen	25.937.088	26.912.251	43.095.777	16.183.526	60,13%
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	918.607	1.004.938	1.728.008	723.070	71,95%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	38.074.954	41.180.573	65.575.726	24.395.153	59,24%
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten etc.	12.498.145	12.268.147	6.389.578	-5.878.569	-47,92%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	421.207	408.565	426.888	18.323	4,48%
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensrechnung	-	-	1.557	1.557	100,00%
Bilanzsumme	155.236.857	160.665.871	200.006.380	39.340.509	24,49%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Eigenkapital					
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	25.000.000	25.000.000	11.250.000	-13.750.000	-55,00%
II. Kapitalrücklage	-	-	75.170.615	75.170.615	100,00%
III. Gewinnrücklagen	50.000.000	50.000.000	0	-50.000.000	-100,00%
IV. Gewinnvortrag	2.717.967	2.841.930	0	-2.841.930	-100,00%
V. Jahresüberschuss	11.623.963	13.723.282	19.438.797	5.715.515	41,65%
B. Sonderposten	10.644.943	10.252.814	10.020.243	-232.571	-2,27%
C. Rückstellungen	22.605.000	22.524.000	34.570.300	12.046.300	53,48%
D. Verbindlichkeiten	32.341.026	35.958.867	49.163.913	13.205.046	36,72%
E. Rechnungsabgrenzungsposten	303.958	364.978	392.512	27.534	7,54%
Bilanzsumme	155.236.857	160.665.871	200.006.380	39.340.509	24,49%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse					
a) Umsatzerlöse	175.982.189	186.025.681	266.550.470	80.524.789	43,29%
b) Energie- und Stromsteuer	-14.038.665	-13.453.373	-19.303.516	-5.850.143	43,48%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	5.600	-1.400	43.200	44.600	3185,71%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	544.229	438.213	871.464	433.251	98,87%
4. sonstige betriebliche Erträge	3.752.207	1.607.256	2.563.084	955.828	59,47%
5. Materialaufwand:					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	103.831.411	114.376.631	148.349.651	33.973.020	29,70%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.817.217	15.793.509	40.548.076	24.754.567	156,74%
6. Personalaufwand:					
a) Löhne und Gehälter	12.449.881	12.280.232	18.895.742	6.615.510	53,87%
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.952.047	3.456.066	5.178.996	1.722.930	49,85%
davon für Altersversorgung	1.004.638	1.101.030	1.610.929	509.899	46,31%
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.866.636	5.916.836	6.308.311	391.475	6,62%
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.374.793	9.662.265	15.669.465	6.007.199	62,17%
9. Erträge aufgrund Gewinnabführungsverträgen	2.066.350	2.878.449	7.512.608	4.634.159	161,00%
davon aus verbundenen Unternehmen	-	2.878.449	7.512.608	4.634.159	161,00%
10. Erträge aus Beteiligungen	1.114.491	981.640	1.622.949	641.309	65,33%
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	85.607	77.890	125.059	47.169	60,56%
davon aus der Abzinsung von Rückstellungen	-	3.000	26.541	23.541	784,71%
davon aus verbundenen Unternehmen	-	67.439	75.879	8.441	12,52%
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	342.913	454.288	583.424	129.136	28,43%
davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen	-	148.441	225.965	77.524	52,23%
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.203.193	2.845.593	4.274.856	1.429.263	50,23%
14. Ergebnis vor Steuern	15.673.917	13.768.935	20.176.798	6.407.863	46,54%
15. sonstige Steuern	49.954	45.653	738.001	692.348	1516,54%
16. Jahresüberschuss	15.623.963	13.723.282	19.438.797	5.715.515	41,65%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr %
Eigenkapitalquote	%	57,6	57,0	52,9	-7,19%
Fremdkapitalquote	%	42,4	43,0	47,1	9,45%
Eigenkapitalrentabilität	%	17,5	15,0	18,4	22,52%
Umsatzrentabilität	%	8,9	7,4	7,3	-1,14%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Im Haushaltsjahr 2019 hat die Stadt Bornheim einen Gewinnanteil in Höhe von 466.145,07 € erhalten.

Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L.

Sitz:	Scheidweilerstraße 38 50933 Köln
Telefon:	0 22 1 - 547 36 20
Fax:	0 22 1 - 547 36 18
Internet:	---
email:	srs@srs-koeln.de
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gründung:	17. Mai 1974
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens sind Planung, Bau und Betrieb einer Stadtbahn im Verkehrsraum Köln/Bonn. Zur Planung und Bauausführung innerhalb des jeweiligen Gemeindegebietes bedient sich die Gesellschaft der betroffenen Gemeinde; diese ist verpflichtet, die von der Gesellschaft festgelegten allgemeinen Richtlinien zu beachten.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

	Stammkapital in €	Anteil in %
Stadt Köln	389.120	50,00
Bundesstadt Bonn	158.720	20,39
Stadt Brühl	25.600	3,29
Stadt Bergisch Gladbach	25.600	3,29
Kreisstadt Siegburg	20.480	2,63
Stadt Bad Honnef	15.360	1,97
Stadt Königswinter	20.480	2,63
Stadt Wesseling	15.360	1,97
Stadt Hürth	30.720	3,95
Gemeinde Alfter	10.240	1,32
Stadt Bornheim	15.360	1,97
Stadt St. Augustin	20.480	2,63
Rhein-Sieg-Kreis	10.240	1,32
Rhein-Erft-Kreis	10.240	1,32
Stadt Niederkassel	10.240	1,32
	778.240	100,00

Mittelbare Beteiligungen

Die Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. hält keine Beteiligung an anderen Unternehmen.

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	1,00	1,00	1,00	0,00

Zusammensetzung der Organe

Geschäftsführung: Jörn Schwarze
André Seppelt

**Gesellschafter-
versammlung:** Bürgermeister Wolfgang Henseler
(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim)

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Umlaufvermögen</i>					
I. Vorräte / Unfertige Leistungen	153.340	153.340	0	-153.340	-100,00%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	54.437	41.355	898	-40.457	-97,83%
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	137.416	733.248	1.121.889	388.641	53,00%
<i>C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</i>	11.005.858	11.025.585	11.007.420	-18.165	-0,16%
Bilanzsumme	11.351.052	11.953.529	12.130.208	176.680	1,48%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Eigenkapital</i>					
I. Gezeichnetes Kapital	778.240	778.240	778.240	0	0,00%
II. Bilanzverlust	-11.784.098	-11.803.825	-11.785.660	-18.165	-0,15%
III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	11.005.858	11.025.585	11.007.420	-18.165	-0,16%
<i>B. Rückstellungen</i>	11.053.239	11.068.309	11.084.173	15.864	0,14%
<i>C. Verbindlichkeiten</i>	297.813	885.220	1.046.035	160.816	18,17%
Bilanzsumme	11.351.052	11.953.529	12.130.208	176.680	1,48%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	-	-	153.051	153.051	100,00%
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-	-	153.051	153.051	100,00%
3. sonstige betriebliche Erträge	850	677	512	-164	-24,27%
4. Personalaufwand:					
a) Gehälter	17.883	19.145	19.145	0	0,00%
b) Aufwendungen für Altersversorgung	0	151	63	-88	-58,35%
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	158.478	160.143	142.378	-17.764	-11,09%
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65.000	16.477	16.000	-477	-2,89%
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	287.000	0	0	0	0,00%
8. Ergebnis nach Steuern / Jahresfehlbetrag	-527.511	-195.238	-177.073	-18.165	-9,30%
9. Verlustvortrag	-11.431.861	-11.784.098	-11.803.825	19.727	0,17%
10. Einzahlung von Gesellschafternachsüssen	175.274	175.511	195.238	19.727	11,24%
11. Bilanzverlust	-11.784.098	-11.803.825	-11.785.660	18.165	-0,15%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

- keine Angaben -

Die Gesellschafterversammlung hat in Anbetracht der fehlenden wirtschaftlichen Basis die Liquidation der Gesellschaft mit Wirkung ab dem 01. Januar 2008 beschlossen. Die Beendigung der laufenden Geschäfte und die geordnete Abwicklung der SRS i.L. ist nunmehr die vordringliche Aufgabe der Liquidatoren.

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Im Haushaltsjahr 2019 flossen als Vorauszahlung zum Ausgleich des erwarteten Bilanzverlustes der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. 3.853 €.

Radio Bonn/Rhein-Sieg GmbH & Co. KG

Sitz:	Friedensplatz 2 53721 Siegburg
Telefon:	0 22 1 - 49 967-0
Fax:	0 22 1 - 49 967-99
Internet:	www.radiobonn.de
email: (Geschäftsführung)	info@hsg-koeln.de
Rechtsform:	Kommanditgesellschaft
Gründung:	21. Juli 1989
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesrundfunk für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

- (1) Die zur Produktion und zur Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen.
- (2) Dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen.
- (3) Für den Vertragspartner den in § 24 Abs. 4 Satz 1 LRG genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen.
- (4) Hörfunkwerbung zu verbreiten.

Zu diesem Zweck kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Gesellschaftszweck beteiligen, derartige Unternehmen erwerben, Tochtergesellschaften gründen, Zweigniederlassungen errichten sowie alle sonstigen den Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte vornehmen.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Komplementärin ist die Radio Bonn/Rhein-Sieg Geschäftsführungsgesellschaft mbH (persönlich haftende Gesellschafterin ohne Einlage).

Kommanditisten und Beteiligungsverhältnisse:

	Stammkapital in €	Anteil in %
RBR Rundfunkbeteiligungsgesellschaft Bonn/Rhein-Sieg mbH & Co. KG	383.468,91	75,0
Stadt Bonn / Stadtwerke Bonn	63.911,49	12,5
Stadt Siegburg	33.233,97	6,5
Rhein-Sieg-Kreis	25.564,59	5,0
Stadt Bornheim	2.556,46	0,5
Stadt Meckenheim	2.556,46	0,5
	511.291,88	100,0

Mittelbare Beteiligungen

	Anteil in € *	Anteil in % *
Radio Bonn/Rhein-Sieg Geschäftsführungsgesellschaft mbH	25.564,59	100,0

* am Stammkapital

Anzahl der Beschäftigten

Das Unternehmen beschäftigt kein eigenes Personal.

Zusammensetzung der Organe

Die Geschäftsführung wird von der Komplementärin Radio Bonn/Rhein-Sieg Geschäftsführungsgesellschaft mbH wahrgenommen.

Geschäftsführung: Dietmar Henkel
Hans Homrighausen (bis 14.10.2019)
Uwe Peltzer (ab 15.10.2019)

**Gesellschafter-
versammlung:** Michael Söllheim
(Vertreter/innen der Stadt
Bornheim)

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.054	1.354	6.493	5.139	379,51%
II. Sachanlagen	157.933	119.853	107.519	-12.334	-10,29%
III. Finanzanlagen	25.565	25.565	25.565	0	0,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.087.033	1.616.793	1.279.889	-336.904	-20,84%
II. Kassenbestand	126	159	131	-28	-17,65%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.400	3.460	4.826	1.366	39,48%
Bilanzsumme	2.276.110	1.767.183	1.424.422	-342.761	-19,40%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
A. Eigenkapital					
Kapitalanteile der Kommanditisten	511.292	511.292	511.292	0	0,00%
B. Rückstellungen	236.168	256.930	138.256	-118.674	-46,19%
C. Verbindlichkeiten	1.528.651	998.962	774.874	-224.087	-22,43%
Bilanzsumme	2.276.110	1.767.183	1.424.422	-851.688	-19,40%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
1. Umsatzerlöse	4.410.272	3.790.895	3.426.973	-363.922	-9,60%
2. Sonstige betriebliche Erträge	23.123	35.747	41.606	5.859	16,39%
3. Materialaufwand					
Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.175	4.686	532	-4.154	-88,65%
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	63.625	79.445	67.130	-12.315	-15,50%
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.781.774	2.760.062	2.620.695	-139.367	-5,05%
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.087	36.935	26.289	-10.646	-28,82%
7. Steuern vom Ertrag	260.958	162.748	129.712	-33.036	-20,30%
08. Ergebnis nach Steuern	1.254.037	782.765	624.221	-158.544	-20,25%
09. Gutschrift auf Gesellschafterkonten	1.254.037	782.765	624.221	-158.544	-20,25%
10. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0	0	0	0	0,00%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung Vorjahr in %
Eigenkapitalquote	%	22,5	28,9	35,9	24,06%
Fremdkapitalquote	%	77,5	71,1	64,1	-9,80%
Eigenkapitalrentabilität	%	245,3	153,1	122,1	-20,25%
Umsatzrentabilität	%	28,4	20,6	18,2	-11,79%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Im Haushaltsjahr 2019 hat die Stadt Bornheim einen Gewinnanteil in Höhe von 4.043 € erhalten.

Wasserverband Dickopsbach

Sitz:	Rathausstr. 2 53332 Bornheim
Telefon: (Geschäftsführung)	0 22 22 - 945-308
Fax:	0 22 22 - 945-126
Internet:	---
email: (Geschäftsführung)	wolfgang.paulus@stadt-bornheim.de
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts im Sinne des Wasserverbandsgesetzes
Gründung:	25. März 1970
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

- Der Verband hat zur Aufgabe, den Dickopsbach und dessen Zuflüsse auszubauen (einschließlich naturnahem Rückbau und der Anlage von Hochwasserrückhaltebecken) und zu unterhalten. Hierzu gehören auch Herrichtung, Erhaltung und Pflege von Flächen, Anlagen und Gewässern zum Schutz des Naturhaushalts, soweit dies zur ökologisch sinnvollen Gestaltung der Gewässer und der Ufer erforderlich ist.
- Das Unternehmen erstreckt sich auf den Dickopsbach und dessen Zuflüsse, das sind insbesondere
 - Geildorfer Bach
 - Lenterbach
 - Hennebach
 - Siebenbach
 - Breitbach
 - Mühlenbach
 - Rheindorfer Bach

einschließlich der Bachseitenwege und der Hochwasserrückhaltebecken. Ausgenommen sind der Berggeistsee, der Lucretiasee, der Ententeich, der Phantasiasee und der Gallbergweiher sowie deren Zu- und Abflüsse.

Verbandsmitgliedschaft / Beitragsbemessung

Mitglieder des Verbandes sind die Städte Bornheim, Brühl und Wesseling.

Die Verbandsbeiträge werden aufgebracht für:

	Vorflut zum Rhein in %	andere Aufgaben * in %
Stadt Wesseling	50,0	11,6
Stadt Brühl	25,0	21,5
Stadt Bornheim	25,0	66,9

* insbesondere Ausbau u. Unterhaltung der Gewässer und Hochwasserrückhaltebecken

Mittelbare Beteiligungen

Der Wasserverband Dickopsbach hält keine Beteiligung an anderen Unternehmen.

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	2,00	2,00	2,00	0,00

Zusammensetzung der Organe

Verbandsvorsteher: Bürgermeister Erwin Esser, Stadt Wesseling

Verbandsgeschäftsführung: Geschäftsführer: Dr. Wolfgang Paulus
Verbandsrechnerin: Doris Lanzrath

Verbandsversammlung: Lutz Wehrend
(Vertreter/innen der Stadt Bornheim)

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Anlagevermögen</i>					
Sachanlagen	4.994.336	5.007.373	4.957.075	-50.297	-1,00%
<i>B. Umlaufvermögen</i>					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.166	880	8.669	7.789	885,24%
II. Guthaben bei Kreditinstituten	423.256	462.133	570.001	107.868	23,34%
Bilanzsumme	5.421.758	5.470.385	5.535.745	65.360	1,19%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Eigenkapital</i>					
I. Rücklagen	2.118.561	2.243.892	2.354.212	110.320	4,92%
II. Jahresüberschuss	235.651	267.920	273.577	5.657	2,11%
<i>B. Sonderposten</i>	2.599.326	2.544.403	2.490.457	-53.946	-2,12%
<i>C. Rückstellungen</i>	2.411	11.537	4.462	-7.075	-61,32%
<i>D. Verbindlichkeiten</i>	465.809	402.634	413.038	10.404	2,58%
Bilanzsumme	5.421.758	5.470.385	5.535.745	65.360	1,19%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363.370	426.273	384.960	-41.313	-9,69%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-	-	133	133	100,00%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.806	1.656	1.523	-133	-8,03%
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	23.094	30.364	29.776	-588	-1,94%
Sonstige ordentliche Erträge	1.519	0	4.026	4.026	100,00%
Ordentliche Erträge	389.789	458.293	420.419	-37.874	-8,26%
Personalaufwendungen	104.548	111.099	116.658	5.559	5,00%
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	23.095	32.503	37.292	4.789	14,73%
Bilanzielle Abschreibungen	107.490	108.157	111.235	3.079	2,85%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.522	27.106	20.499	-6.608	-24,38%
Ordentliche Aufwendungen	253.656	278.864	285.684	6.819	2,45%
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	136.133	179.428	134.735	-44.693	-24,91%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.894	21.828	18.759	-3.070	-14,06%
Finanzergebnis	25.894	21.828	18.759	-3.070	-14,06%
Jahresergebnis	110.239	157.600	115.977	-41.623	-26,41%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung Vorjahr in %
Eigenkapitalquote	%	43,0	45,9	47,5	3,49%
Fremdkapitalquote	%	57,0	54,1	52,5	-2,96%
Anlagendeckungsgrad 2	%	102,1	103,9	108,1	4,04%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Im Haushaltsjahr 2019 hat die Stadt Bornheim einen Jahresbeitrag in Höhe von 220.796 € abgeführt sowie einen Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 6.000 € erhalten.

Wasserverband Südliches Vorgebirge

Sitz:	Rathausstr. 2 53332 Bornheim
Telefon: (Geschäftsführung)	0 22 22 - 945-310
Fax:	0 22 22 - 945-126
Internet:	---
email: (Geschäftsführung)	irmgard.mohr@stadt-bornheim.de
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts im Sinne des Wasserverbandsgesetzes
Gründung:	14. Juni 1938
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

1. Der Verband hat zur Aufgabe, den Alfterer-Bornheimer Bach und dessen Zuflüsse auszubauen (einschließlich naturnahem Rückbau) und zu unterhalten. Hierzu gehören auch Herichtung, Erhaltung und Pflege von Flächen, Anlagen und Gewässern zum Schutz des Naturhaushalts, soweit dass zur ökologisch sinnvollen Gestaltung der Gewässer und ihres Umfeldes erforderlich ist.
2. Das Unternehmen erstreckt sich auf den Alfterer-Bornheimer Bach (von der Quelle in Alfter über die als Mirbach, Görresbach, Roisdorfer und Bornheimer Bach bezeichneten Abschnitte bis zur Einmündung in den Rhein) und dessen Zuflüsse einschließlich der Bachseitenwege und der ufernahen Grundstücke, soweit sie im Eigentum des Verbandes stehen oder vom Verband erworben werden. Ausgenommen sind Wegeseitengräben und stehende Gewässer sowie Hochwasserrückhaltebecken, auch im Hauptanschluss.

Verbandsmitgliedschaft / Beitragsbemessung

Mitglieder des Verbandes sind die Gemeinde Alfter und die Stadt Bornheim.

Die Beiträge werden entsprechend der zu unterhaltenden Gewässerstrecken zu den Anteilen, die sich aus der Hebeliste ergeben, von den Mitgliedern aufgebracht. Die Hebeliste wird jährlich mit dem Haushaltsplan von der Verbandsversammlung beschlossen.

Mittelbare Beteiligungen

Der Wasserverband Südliches Vorgebirge hält keine Beteiligung an anderen Unternehmen.

Anzahl der Beschäftigten

	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr
Insgesamt (ohne Geschäftsführung)	1,00	1,00	1,00	0,00

Zusammensetzung der Organe

Verbandsvorsteher:	Bürgermeister Wolfgang Henseler	
Verbandsgeschäftsführung:	Geschäftsführerin:	Irmgard Mohr
	Verbandsrechnerin:	Doris Lanzrath
Verbandsversammlung:	Holger Lamprichs	
(Vertreter/innen der Stadt Bornheim)		

Bilanz

Aktiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Anlagevermögen</i>					
Sachanlagen	609.021	614.494	640.540	26.046	4,24%
<i>B. Umlaufvermögen</i>					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.499	270	18.377	18.108	6711,22%
II. Guthaben bei Kreditinstituten	323.129	370.965	340.343	-30.622	-8,25%
<i>C. Rechnungsabgrenzungsposten</i>	-	-	-	-	-
Bilanzsumme	935.649	985.729	999.260	13.531	1,37%
Passiva	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
<i>A. Eigenkapital</i>					
I. Rücklagen	475.427	555.769	661.471	105.703	19,02%
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	186.045	164.538	66.907	-97.631	-59,34%
<i>B. Sonderposten</i>	227.129	225.147	223.165	-1.982	-0,88%
<i>C. Rückstellungen</i>	37.223	37.592	38.127	535	1,42%
<i>D. Verbindlichkeiten</i>	9.825	2.683	9.590	6.907	257,42%
Bilanzsumme	935.649	985.729	999.260	13.531	1,37%

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019	Abweichung zum Vorjahr	
				€	%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.872	127.032	83.332	-43.700	-34,40%
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	221	408	221	-187	-45,86%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	185	185	185	0	0,00%
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	20.907	40.746	44.306	3.560	8,74%
Sonstige ordentliche Erträge	100	100	792	692	692,20%
Aktivierte Eigenleistung	-	-	1.488	1.488	100,00%
Ordentliche Erträge	191.286	168.471	130.324	-38.147	-22,64%
Personalaufwendungen	42.280	48.273	51.782	3.509	7,27%
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	32.148	51.928	60.072	8.144	15,68%
Bilanzielle Abschreibungen	4.695	4.695	4.901	206	4,38%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.603	4.741	5.498	757	15,97%
Ordentliche Aufwendungen	83.726	109.637	122.253	12.616	11,51%
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	107.559	58.835	8.072	-50.764	-86,28%
Finanzerträge	0	0	0	0	0,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.857	0	0	0	0,00%
Finanzergebnis	1.857	0	0	0	0,00%
Ordentliches Jahresergebnis	105.703	58.835	8.072	-50.764	-86,28%
Jahresergebnis	105.703	58.835	8.072	-50.764	-86,28%

Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit

Kennzahlen		2017	2018	2019	Abweichung Vorjahr in %
Eigenkapitalquote	%	70,7	73,1	72,9	-0,24%
Fremdkapitalquote	%	29,3	26,9	27,1	0,70%
Anlagendeckungsgrad 2	%	145,9	153,9	148,6	-3,44%

Finanz- und Leistungsbeziehungen

Im Haushaltsjahr 2019 hat die Stadt Bornheim einen Jahresbeitrag in Höhe von 63.656 € abgeführt sowie einen Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 5.000 € erhalten.

NRW. URBAN Kommunale Entwicklung GmbH

Sitz:	Fritz-Vomfelde-Straße 10 40547 Düsseldorf
Telefon:	0211 54238-0
Fax:	0211 54238-430
Internet:	www.nrw-urband.de
email:	info@nrw-urban.de
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gründung:	19. Dezember 2016
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen in erster Linie gegenüber den nordrhein-westfälischen Kommunen und kommunal nahestehenden Dritten, wie beispielsweise kommunalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Stadtentwicklungsgesellschaften, insbesondere in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung sowie der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, Aufbereitung, Erschließung und Verwertung von Baulandflächen sowie verwandten Geschäften.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Das Stammkapital beträgt 100.000,00 €. Die Stadt Bornheim ist im Besitz von 1% Anteil zu 1.000,00 €. Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2019 mit einem Überschuss von 4.558,00 € ab. Eine Gewinnausschüttung erfolgt nicht.

Aufgrund der Geringfügigkeit der städtischen Beteiligung am Gesamtunternehmen fehlen jegliche Steuerungsmöglichkeiten an der Geschäftsentwicklung seitens der Stadt Bornheim und somit wird auf eine ausführliche Berichterstattung verzichtet.

d-NRW AöR

Sitz:	Rheinische Str. 1 44137 Dortmund
Telefon:	0231 222 438-10
Fax:	0231 222 438-11
Internet:	www.d-nrw.de
email:	info@d-nrw.de
Rechtsform:	Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)
Gründung:	01. Januar 2017
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens sind Aufgaben der Anstalt nach § 6 Errichtungsgesetz d-NRW AöR:

- Die Anstalt unterstützt ihre Träger und, soweit ohne Beeinträchtigung ihrer Aufgaben möglich, andere öffentliche Stellen beim Einsatz von Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung. Informationstechnische Leistungen, die der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dienen, erbringt sie insbesondere im Rahmen von staatlich-kommunalen Kooperationsprojekten.
- Die Anstalt unterstützt den IT-Kooperationsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben nach § 21 des E-Government-Gesetzes Nordrhein-Westfalen.
- Die Anstalt erbringt ihre Leistungen gegenüber ihren Trägern und anderen öffentlichen Stellen auf Grundlage eines öffentlich-rechtlichen Vertrages nach den §§ 54 bis 62 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Das Stammkapital beträgt 1.228.000 €. Davon entfällt auf das Land Nordrhein-Westfalen eine Million Euro und auf die beitretenden Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände des Landes Nordrhein-Westfalen je Träger 1.000 Euro (vgl. § 4 Abs. 1 Errichtungsgesetz d-NRW AöR) (Anteil Stadt Bornheim 0,0814 %).

Im Geschäftsjahr wurde kein Überschuss erwirtschaftet.

Aufgrund der Geringfügigkeit der städtischen Beteiligung am Gesamtunternehmen fehlen jegliche Steuerungsmöglichkeiten an der Geschäftsentwicklung seitens der Stadt Bornheim und somit wird auf eine ausführliche Berichterstattung verzichtet.

KoPart eG

Sitz:	Kaiserwerther Str. 199 – 201 40474 Düsseldorf
Telefon:	0211 59895755
Fax:	0211 4307722
Internet:	www.kopart.de
email:	info@kopart.de
Rechtsform:	eingetragene Genossenschaft
Gründung:	Sommer 2012
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr

Aufgaben und Ziele / Öffentliche Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens sind Dienstleistungen zur Beschaffung jeglicher Art für die Mitglieder, insbesondere die Durchführung rechtskonformer Ausschreibungen sowie die Vermittlung des Wareneinkaufs für die Mitglieder und alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, Dienstleistungen zur Unterstützung der nachhaltigen Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Mitglieder sowie alles, was mit den oben beschriebenen Gegenständen in Zusammenhang steht.

Beteiligungs- und Geschäftsverhältnisse

Die Stadt Bornheim ist im Besitz von einem Geschäftsanteil zu 750,00 €. Die Genossenschaft schloss das Geschäftsjahr 2019 mit einem Überschuss von 13.053 € ab. Eine Gewinnausschüttung erfolgt nicht.

Aufgrund der Geringfügigkeit der städtischen Beteiligung am Gesamtunternehmen fehlen jegliche Steuerungsmöglichkeiten an der Geschäftsentwicklung seitens der Stadt Bornheim und somit wird auf eine ausführliche Berichterstattung verzichtet.

IV. Finanz- und betriebswirtschaftliche Daten

Finanz- und betriebswirtschaftliche Daten der Beteiligungen mit beherrschendem Einfluss und der Stadt Bornheim im Überblick

		Stadtbetrieb Bornheim AöR (SBB)	Wasserwerk der Stadt Bornheim	Stromnetz Bornheim GmbH & Co. KG	Gasnetz Bornheim GmbH & Co. KG	Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim	Stadt Bornheim	Gesamt *
Positionen der Bilanz								
Anlagevermögen	€	129.430.390	29.984.701	13.783.018	19.159.035	3	412.431.278	604.788.424
davon Sachanlagen	€	129.356.946	29.941.850	13.350.547	19.133.591	3	309.307.018	501.089.954
Eigenkapital	€	43.534.784	6.770.378	6.755.695	14.674.913	10.247.687	75.079.562	157.063.020
Verbindlichkeiten	€	74.795.143	22.181.726	5.371.628	1.405.821	346.945	214.638.523	318.739.786
Bilanzsumme	€	134.124.549	31.795.019	14.208.996	19.795.096	10.654.906	458.932.279	669.510.845
Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung								
Ordentliche Erträge	€	23.546.049	6.906.256	2.546.904	1.794.591	1.526.329	112.288.283	148.608.412
Ordentliche Aufwendungen	€	19.549.717	5.500.903	2.159.423	867.867	1.533.944	115.524.189	145.136.043
Abschreibungen	€	3.906.842	1.303.315	601.001	760.765	273	7.620.256	14.192.452
Jahresergebnis	€	1.736.841	493.510	199.970	752.380	-13.978	-5.084.015	-1.915.292
Kennzahlen								
Eigenkapitalquote 1	%	32,5	21,3	47,5	74,1	96,2	16,4	
Fremdkapitalquote	%	67,5	78,7	52,5	25,9	3,8	83,6	
Anlagendeckungsgrad 1	%	33,6	22,6	49,0	76,6	-	18,2	
Aufwandsdeckungsgrad	%	120,4	125,5	117,9	206,8	99,5	97,11	
Abschreibungsintensität	%	20,0	23,7	27,8	87,7	0,0	6,48	

Ein Vergleich der einzelnen Unternehmen ist aufgrund der unterschiedlichen Unternehmensstruktur und -zielsetzung nicht möglich.

* Es handelt sich hierbei um Gesamtsummen ohne die Konsolidierung konzerninterner Verrechnungen.